Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 72 (1946)

Heft: 41

Artikel: Verfehlte Rache

Autor: A.H.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-485953

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Verfehlte Rache

Ein Metzger wohnte in der Nachbarschaft eines Bäckers, der wegen seiner kleinen Brötchen in der ganzen Stadt bekannt war. Eines Tages begegnete er

vor seinem Hause dem Bäcker und die-

Willy Dietrich Bern Nähe Walliser Keller Café RYFFLI-Bar ser fragte: «He, Nachbar, woher kommt lhr?» «Ich hab' mir bei Euch ein halbes Dutzend Brötchen gekauft.» «Ja, wo habt Ihr sie denn?» «Unter der Mütze, da haben sie Platz genug!»

Der Bäcker steckt den Spott ein, nimmt sich aber vor, bei Gelegenheit Rache zu üben. Kurze Zeit darauf fragt der Metzger den Bäcker auf der Straße: «Nun, Meister Bäcker, wo kommt Ihr her?» Jetzt glaubt der Bäcker den gün-

stigen Augenblick zur Rache gekommen und sagt: «Ich komm' aus Eurer Metz-gerei; ich hab' mir einen Kalbskopf gekauft.» «Ja, wo habt Ihr ihn denn?» fragt der Metzger. «Unter der Mütze», sagte der Bäcker und schreitet triumphierend von dannen.

